



Frischwasserstation
Verswaterstation
Station d'eau fraîche

VPM W

■ ■ ■ ■ ■ BE_{DE}, BE_{NL}, BE_{FR}

Für den Betreiber

Bedienungsanleitung

Frischwasserstation

Bedarfsgerechte Warmwasserbereitung

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Dokumentation	3
1.1	Mitgeltende Unterlagen	3
1.2	Aufbewahrung der Unterlagen	3
1.3	Verwendete Symbole	3
1.4	Gültigkeit der Anleitung.....	3
2	Sicherheit	4
2.1	Sicherheits- und Warnhinweise.....	4
2.1.1	Klassifizierung der Warnhinweise	4
2.1.2	Aufbau von Warnhinweisen	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
3	Geräte- und Funktionsbeschreibung	6
3.1	Übersicht.....	6
3.2	Funktion	6
4	Wartung	7
5	Störungen erkennen und beheben	8
6	Außerbetriebnahme	9
7	Recycling und Entsorgung	9
7.1	Geräte.....	9
7.2	Verpackung.....	9
8	Garantie und Kundendienst	10
8.1	Werksgarantie	10
8.2	Kundendienst.....	10
	Stichwortverzeichnis	11

1 Hinweise zur Dokumentation

In Verbindung mit dieser Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernimmt Vaillant keine Haftung.

1.1 Mitgeltende Unterlagen

Für den Anlagenbetreiber:

- Bedienungsanleitung Pufferspeicher VPS/2 Nr. 0020096089
- ggf. Bedienungsanleitung Solarladestation VPM S Nr. 0020096091
- Bedienungsanleitungen aller eingesetzten Zubehöre

1.2 Aufbewahrung der Unterlagen

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen und ggf. benötigte Hilfsmittel an der Anlage auf, damit die Anleitungen und Hilfsmittel bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.3 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert:



- Symbol für eine Gefährdung:
- unmittelbare Lebensgefahr
 - Gefahr schwerer Personenschäden
 - Gefahr leichter Personenschäden



- Symbol für eine Gefährdung:
- Lebensgefahr durch Stromschlag



- Symbol für eine Gefährdung:
- Risiko von Sachschäden
 - Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.4 Gültigkeit der Anleitung

Diese Bedienungsanleitung gilt ausschließlich für Frischwasserstationen VPM W mit folgenden Artikelnummern:

Typenbezeichnung	Artikelnummer
VPM 20/25 W	0010007267
VPM 30/35 W	0010007268

Tab. 1.1 Typenbezeichnungen und Artikelnummern

Die Artikelnummer des Gerätes entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

- Beachten Sie bei der Bedienung der Frischwasserstation VPM W die allgemeinen Sicherheitshinweise und Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise


Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Signalwort	Erläuterung
	Gefahr!	unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden
	Gefahr!	Lebensgefahr durch Stromschlag
	Warnung!	Gefahr leichter Personenschäden
	Vorsicht!	Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

Tab. 2.1 Bedeutung von Warnzeichen und Signalwörtern

2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:

	Signalwort!
	Art und Quelle der Gefahr!
Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr.	
➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr	

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Frischwasserstation VPM W ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Betreibers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die Frischwasserstation VPM W ist eine Komponente eines modularen Systems zur Warmwasserbereitung in Verbindung mit einem Pufferspeicher und unterschiedlichen Energieerzeugern wie Pellet-Heizkessel, Wärmepumpe oder einem anderen Heizgerät. Optional kann über eine Solarstation in diesem System auch Solarenergie genutzt werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur vorschriftsmäßigen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungsanleitung sowie aller weiteren mitgeltenden Unterlagen und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und Vorschriften.

Frostgefahr

Wenn die Frischwasserstation VPM W längere Zeit (z. B. Winterurlaub) in einem unbeheizten Raum ohne Spannungsversorgung bleibt, dann kann das Wasser in der Frischwasserstation und in den Rohrleitungen gefrieren.

- Stellen Sie sicher, dass die Frischwasserstation VPM W in einem trockenen und durchgängig frostfreien Aufstellraum montiert wurde.

Undichtigkeiten durch mechanische Spannungen

Eine unsachgemäße Installation kann zu Undichtigkeiten führen.

- Achten Sie darauf, dass an den Rohrleitungen keine mechanischen Spannungen entstehen, um Undichtigkeiten zu vermeiden!
- Hängen Sie keine Lasten an den Rohrleitungen auf (z. B. Kleidung).

Veränderungen im Umfeld der Frischwasserstation

An folgenden Einrichtungen dürfen Sie keine Veränderungen der Installation vornehmen, wenn Veränderungen die Betriebssicherheit des Systems beeinflussen können:

- am Pufferspeicher VPS/2,
- an den Rohrleitungen zur Frischwasserstation VPM W, zur Solarladestation VPM S und zum Heizgerät,
- an der Abblaseleitung und am Sicherheitsventil für das Frischwasser,
- an baulichen Gegebenheiten.

Wasserhärte

Die Enthärtung des Heizwassers im Pufferspeicher VPS/2 ist abhängig vom verwendeten Heizsystem.

- Fragen Sie hierzu Ihren Fachhandwerker.

Wartung

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit der Frischwasserstation beeinträchtigen.

- Versuchen Sie niemals selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an ihren Geräten durchzuführen.
- Beauftragen Sie damit einen anerkannten Fachhandwerker.

Vaillant empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrages.

3 Geräte- und Funktionsbeschreibung

3.1 Übersicht

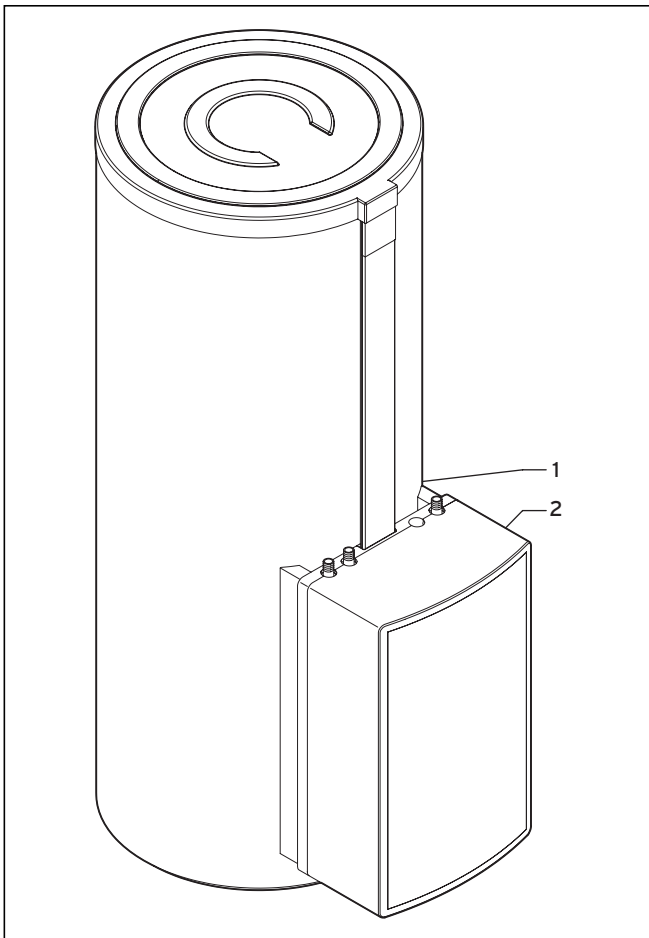


Abb. 3.1 Übersicht der Frischwasserstation VPM 20/25 W oder VPM 30/35 W am Pufferspeicher VPS/2

Legende

- 1 Pufferspeicher VPS/2
- 2 Frischwasserstation VPM W

3.2 Funktion

Die Frischwasserstation wird mit einem vorinstallierten Anschlusskabel mit Netzstecker geliefert. Die Frischwasserstation ist betriebsbereit, sobald der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird.

Die Frischwasserstation stellt innerhalb ihrer Leistungsgrenzen bedarfsgerecht Warmwasser bereit.

Über den Wärmetauscher in der Frischwasserstation VPM W wird das Warmwasser erwärmt. Der Wärmetauscher bezieht seine Wärme aus dem Heizwasser im Pufferspeicher.

Warmwasserbereitung

Die Warmwasserbereitung erfolgt, wenn an einer Zapfstelle mehr als 2 l/min Warmwasser angefordert werden. Die Regelung der Frischwasserstation steuert bedarfsgerecht der Mischer und die Umwälzpumpe der Frischwasserstation an, so dass die voreingestellte Warmwassertemperatur schnell erreicht und konstant geregelt wird. Die Warmwassertemperatur ist werkseitig auf 50 °C voreingestellt. Weiterhin wird schnell eine Änderung der Zapfmenge detektiert und von der Regelung ausgeglichen, damit keine Temperaturänderung fühlbar wird.

Zirko-Kick-Funktion

Wenn die optionale Zirkulationspumpe an die Frischwasserstation angeschlossen wird, dann wird die Zirkulationspumpe von der Frischwasserstation impuls-gesteuert. Die Zirkulationspumpe wird in dem Fall bedarfsgerecht bei tatsächlichen Zapfungen zugeschaltet. Sobald an einer Zapfstelle Warmwasser angefordert wird, startet die Zirkulationspumpe und bringt das Warmwasser schneller zu der Zapfstelle, als ohne Zirkulationsleitung und Zirkulationspumpe. Weiterhin wird die komplette Warmwasserleitung erwärmt, um schneller Warmwasser an anderen Zapfstellen zur Verfügung zu stellen. Die Zirko-Kick-Funktion ist werkseitig in der Frischwasserstation aktiviert.

Legionellenschutz

Die Frischwasserstation gibt die Möglichkeit, Keime in den Warmwasserleitungen abzutöten. Durch Aktivierung der Legionellenschutzfunktion startet die Frischwasserstation auf Anforderung. Die Zirkulationspumpe wird gestartet und regelt Warmwasser auf bis zu 70 °C. Die Legionellenschutzfunktion ist einige Zeit aktiv, um das Durchwärmen der gesamten Warmwasserleitung zu ermöglichen. Gleichzeitig werden der Durchfluss und die Temperatur überwacht. Wenn die Temperatur nicht das vorgegebene Niveau erreicht, dann wird der Vorgang zur Durchwärmung der Warmwasserleitung verlängert. Wird das vorgegebene Temperaturniveau systembedingt nicht erreicht z. B. mit einer Wärmepumpe (max. Temp. 60 °C), so besteht die Möglichkeit, die letzten 10 K (von 60 °C auf 70 °C) mit Hilfe eines Zusatzheizelementes (optional) in der Warmwasserleitung nachzuwärmen. Dafür wird von der Frischwasserstation das Zusatzheizelement aktiviert und der Vorgang zur Durchwärmung der Warmwasserleitung wird weiter überwacht.

Frostschutz

Die Frostschutzüberwachung ist bei der Frischwasserstation immer aktiv. Wenn einer der drei Temperaturfühler eine Temperatur von weniger als 5 °C feststellt, dann wird die Frostschutzfunktion gestartet. Die Regelung steuert den Mischer und die Umwälzpumpe so, dass ausreichend Wärme in den Warmwasserkreis geleitet wird. Gleichzeitig wird die Zirkulationspumpe (optional) gestartet, um den Frostschutz der Warmwasserleitung zu ermöglichen. Der Temperaturanstieg durch die zugeführte Wärme wird von der Regelung überwacht. Die Frostschutzfunktion wird bei einer Temperatur von über 14 °C, gemessen an allen drei Temperaturfühlern, beendet.

4 Wartung



Gefahr!

Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit der Frischwasserstation beeinträchtigen.

- Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an ihrer Frischwasserstation durchzuführen.
- Beauftragen Sie damit einen anerkannten Fachhandwerker.

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer ist eine regelmäßige Inspektion/Wartung der Frischwasserstation durch den Fachhandwerker.

Vaillant empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrages.

- Beauftragen Sie mit der Inspektion, Wartung und Reparatur einen anerkannten Fachhandwerker.

5 Störungen erkennen und beheben



Gefahr!
Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit der Frischwasserstation beeinträchtigen.

- Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an ihrer Frischwasserstation durchzuführen.
- Beauftragen Sie damit einen anerkannten Fachhandwerker.

Vaillant empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrages.

Auskünfte über Störungen beim Betrieb der Frischwasserstation, deren mögliche Ursache und ihre Behebung können Sie aus der nachfolgenden Tabelle entnehmen.

Alle Arbeiten an der Vaillant Frischwasserstation (Montage, Wartung, Reparaturen usw.) dürfen nur von anerkannten Fachhandwerkern durchgeführt werden.

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Es fließt nicht genug Warmwasser.	Absperrarmaturen im Kaltwasserzulauf teilweise geschlossen.	➤ Kontrollieren Sie alle Absperrarmaturen. ➤ Öffnen Sie die Absperrarmaturen gegebenenfalls vollständig.
	Filter im Kaltwasserzulauf zuge-setzt.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Es fließt kein Warmwasser.	Absperrarmaturen im Kaltwasser- oder Warmwasser-netz geschlossen.	➤ Kontrollieren Sie alle Absperrarmaturen. ➤ Öffnen Sie die Absperrarmaturen gegebenenfalls voll-ständig.
	Stromausfall oder Frischwasser-station ohne Strom.	➤ Stecken Sie gegeben-nfalls den Netzste-cker in die Steckdose.
Keine Erwär-mung des Was-sers.	Stromausfall oder Frischwasser-station ohne Strom.	➤ Stecken Sie gegeben-nfalls den Netzste-cker in die Steckdose.
	Umwälzpumpe defekt.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
	Luft in der Heiz-wasserleitung ver-hindert die ausrei-chende Durchströ-mung des Wärme-tauschers.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
	Kein ausreichender Durchfluss in dem Heizwasserkreis.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Die Warmwasser-temperatur ist zu niedrig.	Warmwasser-Soll-temperatur falsch eingestellt.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.

Tab. 5.1 Störungen erkennen und beheben

6 Außerbetriebnahme



Vorsicht!
Beschädigungsgefahr für das System!
Eine unsachgemäße Außerbetriebnahme kann zu Schäden am System führen.
➤ Lassen Sie die Außerbetriebnahme nur von einem autorisierten Fachhandwerksbetrieb ausführen.



Vorsicht!
Beschädigungsgefahr durch Frost!
Ohne Stromversorgung kann Wasser in der Frischwasserstation gefrieren und zu Schäden an der Frischwasserstation führen.
➤ Nehmen Sie bei Frostgefahr die Heizungsanlage und die Frischwasserstation nicht außer Betrieb.

Frostschutz

Die Frischwasserstation verfügt über eine eingebaute Frostschutzfunktion.

- Überprüfen Sie im Einzelfall, ob es sinnvoll ist, die Frischwasserstation vorübergehend außer Betrieb zu nehmen.

Für die Außerbetriebnahme der Frischwasserstation muss die Frischwasserstation warmwasserseitig geleert werden.

- Lassen Sie die Außerbetriebnahme nur von einem autorisierten Fachhandwerksbetrieb ausführen.

7 Recycling und Entsorgung

Sowohl die Frischwasserstation als auch die Verpackung bestehen zum weitaus überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen.

Beachten Sie die geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.

7.1 Geräte

Die Frischwasserstation wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll. Alle Baustoffe sind uneingeschränkt recyclefähig, lassen sich sortenrein trennen und können der örtlichen Wiederverwertung zugeführt werden.

7.2 Verpackung

Die Entsorgung der Verpackung übernimmt der Fachhandwerksbetrieb, der das Gerät installiert hat.

8 Garantie und Kundendienst

8 Garantie und Kundendienst

8.1 Werksgarantie

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrages ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz.

Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Gerätes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

8.2 Kundendienst

Kundendienst
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Service après-vente
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Klantendienst
Vaillant NV- SA
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Stichwortverzeichnis

F
 Frostgefahr 5
 Frostschutz 6
 Funktion 6
 Funktion der Frischwasserstation 6

L
 Legionellenschutz 6

R
 Recycling 9

S
 Sicherheit 4
 Störungen 8

U
 Undichtigkeiten 5

W
 Warmwasserbereitung 6
 Wartung 7
 Wasserhärte 5
 Werkskundendienst 10

Z
 Zirko-Kick-Funktion 6

Voor de gebruiker

Gebruiksaanwijzing

Verswaterstation

Warmwatervoorziening naar behoefte

Inhoudsopgave

1	Aanwijzingen bij de documentatie	3
1.1	Aanvullend geldende documenten.....	3
1.2	Documenten bewaren	3
1.3	Gebruikte symbolen.....	3
1.4	Geldigheid van de handleiding	3
2	Veiligheid	4
2.1	Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen	4
2.1.1	Classificatie van de waarschuwingen.....	4
2.1.2	Opbouw van waarschuwingen.....	4
2.2	Gebruik volgens de voorschriften	4
2.3	Algemene veiligheidsaanwijzingen	5
3	Toestel- en functiebeschrijving	6
3.1	Overzicht	6
3.2	Functie.....	6
4	Onderhoud	7
5	Storingen herkennen en verhelpen	8
6	Buitenbedrijfstelling	9
7	Recycling en afvoer	9
7.1	Toestellen	9
7.2	Verpakking	9
8	Garantie en serviceteam	10
8.1	Fabrieksgarantie	10
8.2	Klantendienst.....	10
	Trefwoordenregister	11

1 Aanwijzingen bij de documentatie

In combinatie met deze gebruiksaanwijzing zijn nog andere documenten geldig. Voor schade die ontstaat door het niet naleven van deze handleiding, kan Vaillant niet aansprakelijk gesteld worden.

1.1 Aanvullend geldende documenten

Voor de gebruiker van de installatie:

- Gebruiksaanwijzing bufferboiler VPS/2 Nr. 0020096089
- evt. Gebruiksaanwijzing zonnelaadstation VPM S Nr. 0020096091
- Gebruiksaanwijzingen van alle gebruikte toebehoren

1.2 Documenten bewaren

- Bewaar deze gebruiksaanwijzing en alle aanvullend geldende documenten en eventueel benodigde hulpmiddelen bij het systeem, zodat de handleidingen en hulpmiddelen indien nodig, ter beschikking staan.

1.3 Gebruikte symbolen

Hieronder worden de in de tekst gebruikte symbolen verklaard:



- Symbool voor een gevaar:
- direct levensgevaar
 - Gevaar voor ernstig persoonlijk letsel
 - Gevaar voor licht persoonlijk letsel



- Symbool voor een gevaar:
- Levensgevaar door elektrische schok



- Symbool voor een gevaar:
- Risico van materiële schade
 - Risico van schade voor het milieu



- Symbool voor een nuttige aanwijzing en informatie

- Symbool voor een vereiste handeling

1.4 Geldigheid van de handleiding

Deze bedieningshandleiding geldt uitsluitend voor verswaterstations VPM W met de volgende artikelnummers:

Typeaanduiding	Artikelnummer
VPM 20/25 W	0010007267
VPM 30/35 W	0010007268

Tab. 1.1 Typeaanduidingen en artikelnummers

Zie voor het artikelnummer van het toestel het typeplaatje.

2 Veiligheid

2.1 Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen

- Neem bij de bediening van het verswaterstation VPM W goed nota van de algemene veiligheidsaanwijzingen en de waarschuwingen die vóór elke handeling staan vermeld.

2.1.1 Classificatie van de waarschuwingen

De waarschuwingen zijn als volgt door waarschuwingstekens en signaalwoorden aangaande de ernst van het potentiële gevaar ingedeeld:

Waarschuwingsteken	Signaalwoord	Toelichting
	Gevaar!	Direct levensgevaar of gevaar voor ernstig persoonlijk letsel
	Gevaar!	Levensgevaar door elektrische schok
	Waarschuwing!	Gevaar voor licht persoonlijk letsel
	Attentie!	Risico van materiële schade of schade voor het milieu

Tab. 2.1 Betekenis van waarschuwingstekens en signaalwoorden

2.1.2 Opbouw van waarschuwingen

Waarschuwingen herkent u aan een scheidingslijn boven en onder. Deze zijn volgens het volgende basisprincipe opgebouwd:

	Signaalwoord!
	Soort en bron van gevaar!

Toelichting bij soort en bron van gevaar

- Maatregelen voor afwenden van het gevaar.

2.2 Gebruik volgens de voorschriften

De vulinrichting is gebouwd volgens de huidige stand van de techniek en voldoet aan de erkende veiligheids-technische regels. Toch kunnen er bij ondeskundig gebruik of gebruik dat niet volgens de voorschriften is (levens)gevaarlijke situaties ontstaan voor de gebruiker, diens goederen of derden ontstaan, alsmede beschadigingen aan het toestel en andere voorwerpen.

Dit verswaterstation VPM W niet bedoeld om door personen (met inbegrip van kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vaardigheden of gebrek aan ervaring en/of ontbrekende kennis gebruikt te worden, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of die hen in het gebruik van het toestel geïnstrueerd heeft. Kinderen mogen zich uitsluitend onder toezicht in de buurt van het toestel bevinden om te voorkomen dat zij met het toestel spelen.

Het verswaterstation VPM W is een component van een modulair systeem voor warmwaterbereiding in combinatie met een bufferboiler en diverse energiegeneratoren als pellet-CV-ketel, warmtepomp of een ander CV-toestel. Optioneel kan via een zonnestation in dit systeem tevens zonne-energie worden gebruikt.

Een ander of verdergaand gebruik geldt als niet volgens de voorschriften. Voor de hierdoor ontstane schade kan de fabrikant/leverancier niet aansprakelijk gesteld worden. Uitsluitend de gebruiker is hiervoor verantwoordelijk.

Tot het gebruik volgens de voorschriften horen ook het in acht nemen van de gebruiksaanwijzing en alle andere aanvullend geldende documenten alsmede het naleven van de inspectie- en onderhoudsvoorschriften.

2.3 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Neem altijd goed nota van de volgende veiligheidsaanwijzingen en voorschriften.

Bevriezingsgevaar

Als het verswaterstation VPM W gedurende een langere periode (bijvoorbeeld in de wintervakantie) in een onverwarmde ruimte buiten gebruik blijft, kan het warmwater in het verswaterstation en in de leidingen bevriezen.

- Zorg ervoor dat het verswaterstation VPM-W is gemonteerd in een droge en vorstvrije plaatsingsruimte.

Lekkage door mechanische spanningen

Ondeskundige installatie kan leiden tot lekkages.

- Let u erop dat bij de aansluitleidingen geen mechanische spanningen ontstaan om lekkages te vermijden!
- Hang geen lasten aan de buisleidingen (bijv. kleding).

Veranderingen in de omgeving van het verswaterstation

Aan de volgende installaties mogen geen wijzigingen worden uitgevoerd, als wijzigingen de bedrijfsveiligheid van het systeem in gevaar kunnen brengen:

- aan de bufferboiler VPS/2,
- aan de buisleidingen naar het verswaterstation VPM W, naar het zonnelaadstation VPM S en het verwarmingstoestel,
- aan de afvoerleiding en aan de veiligheidsklep voor het verswater,
- aan de bouwsubstantie.

Waterhardheid

De ontharding van het verwarmingswater in de bufferboiler VPS/2 is afhankelijk van het gebruikte verwarmingssysteem.

- Vraag hiervoor raad uw installateur.

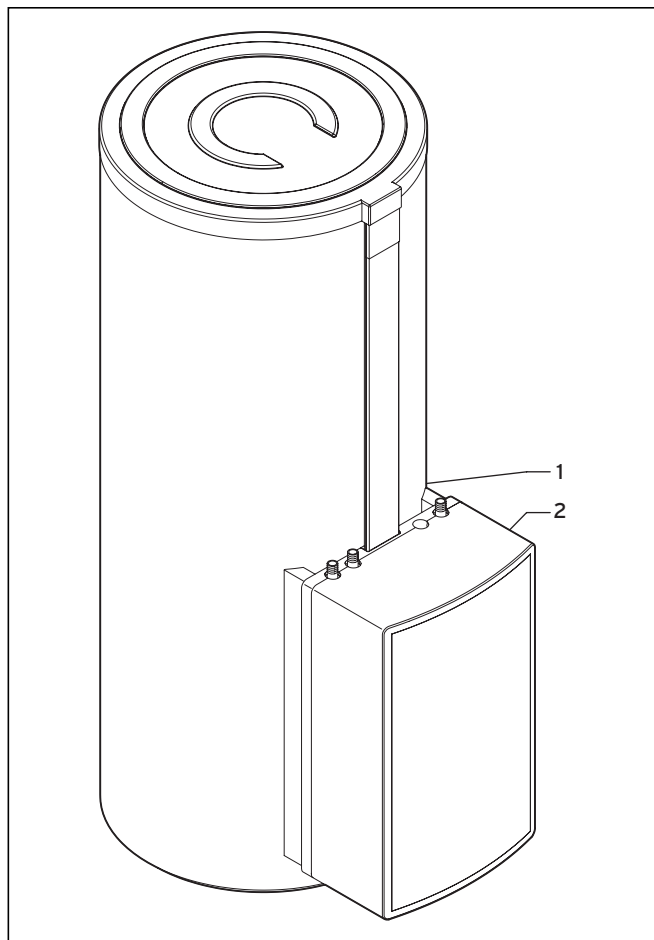
Onderhoud

Niet of onjuist onderhoud kan de veilige werking van het verswaterstation verminderen.

- Probeer nooit om zelf onderhoudswerkzaamheden of reparaties aan uw toestellen uit te voeren.
- Geef daartoe opdracht aan een erkend installateur. Vaillant adviseert het afsluiten van een onderhoudscontract.

3 Toestel- en functiebeschrijving

3.1 Overzicht



Afb. 3.1 Overzicht van het verswaterstation VPM 20/25 W of VPM 30/35 W op de bufferboiler VPS/2

Legenda

- 1 Bufferboiler VPS/2
- 2 Verswaterstation VPM W

3.2 Functie

Het verswaterstation wordt met een voorgemonteerde aansluitkabel met stekker geleverd. Het verswaterstation is gereed voor gebruik, zodra de stekker in de wandcontactdoos wordt gestoken.

Het verswaterstation zorgt binnen zijn vermogensgrenzen voor warm water naar behoefte.

Via de warmtewisselaar in de het verswaterstation VPM W wordt het warm water verwarmd. De warmtewisselaar haalt zijn warmte uit het verwarmingswater in de bufferboiler.

Tapwaterbereiding

De warmwaterbereiding geschiedt als aan een tappunt meer dan 2 l/min warm water wordt verlangd. De regeling van het verswaterstation stuurt de menger en de circulatiepomp van het verswaterstation aan, zodat de ingestelde warmwatertemperatuur snel wordt bereikt en betrouwbaar wordt geregeld. De warmwatertemperatuur is vanaf fabriek ingesteld op 50 °C. Verder wordt snel een wijziging van de getapte hoeveelheid herkend en door de regeling gecompenseerd, zodat geen temperatuurverandering voelbaar wordt.

Zirko-Kick-functie

Als de optionele circulatiepomp aan het verswaterstation wordt aangesloten, wordt de circulatiepomp door het verswaterstation door impulsen aangestuurd. De circulatiepomp wordt in dit geval naar behoefte bij daadwerkelijk watertappen ingeschakeld. Zodra aan een tappunt warm water wordt verlangd, start de circulatiepomp en brengt het warm water sneller naar het tappunt, als zonder circulatieleiding en circulatiepomp. Verder wordt de gehele warmwaterleiding verwarmd om sneller warm water aan andere tappunten ter beschikking te kunnen stellen. De Zirko-Kick-functie is vanaf fabriek in het verswaterstation geactiveerd.

Bescherming tegen de legionellabacterie

het verswaterstation biedt de mogelijkheid om kiemen in de warmwaterleidingen te doden. Bij activering van de bescherming tegen de legionellabacterie start het verswaterstation, wanneer dit vereist wordt. De circulatiepomp wordt gestart en het verswaterstation stelt het warm water af op max. 70 °C. De bescherming tegen de legionellabacterie is enkele tijd actief om het doorverwarmen van de gehele warmwaterleiding mogelijk te maken. Gelijkzeitig worden de doorstroming en de temperatuur bewaakt. Als de temperatuur het voorgegeven niveau niet bereikt, wordt het proces voor het verwarmen van de warmwaterleiding verlengd. Wordt het voorgegeven temperatuurniveau door het systeem niet bereikt, bijv. met een warmtepomp (max. temp. 60 °C), dan kan de laatste 10 K (van 60 °C naar 70 °C) met behulp van een extra verwarmingselement (optioneel) in de warmwaterleiding bijverhitten. Hiervoor wordt door het verswaterstation het extra verwarmingselement geactiveerd en het proces van doorverwarming van de warmwaterleiding wordt verder bewaakt.

Vorstbeveiliging

De vorstbeveiliging is bij het verswaterstation altijd actief. Als één van de drie temperatuurvoelers een temperatuur van onder 5 °C vast, dan wordt de vorstbeveiligingsfunctie gestart. De regeling stuurt de mengers en de circulatiepomp zo aan, dat voldoende warmte in het warmwatercircuit wordt geleid. Gelijktijdig wordt de circulatiepomp (optioneel) gestart om de vorstbeveiliging van de warmwaterleiding mogelijk te maken. De temperatuurverhoging door de toegevoerde warmte wordt door de regeling bewaakt. De vorstbeveiligingsfunctie wordt bij een temperatuur van boven 14 °C beëindigd. Deze wordt gemeten aan alle drie temperatuurvoelers.

4 Onderhoud



Gevaar!

Letsel en materiële schade als gevolg van ondeskundig onderhoud en reparatie!

Niet of onjuist onderhoud kan de veilige werking van het verswaterstation verminderen.

- Probeer nooit om zelf onderhoudswerkzaamheden of reparaties aan uw verswaterstation uit te voeren.
- Geef daartoe opdracht aan een erkend installateur.

Voorwaarde voor permanente inzetbaarheid en bedrijfsveiligheid, betrouwbaarheid en lange levensduur is een jaarlijkse inspectie/jaarlyks onderhoud van het verswaterstation door een erkend installateur.

Vaillant adviseert het afsluiten van een onderhoudscontract.

- Laat de inspectie, onderhoud en reparatie door een erkende installateur uitvoeren.

5 Storingen herkennen en verhelpen



Gevaar!

Letsel en materiële schade als gevolg van ondeskundig onderhoud en reparatie!

Niet of onjuist onderhoud kan de veilige werking van het verswaterstation verminderen.

- Probeer nooit om zelf onderhoudswerkzaamheden of reparaties aan uw verswaterstation uit te voeren.
- Geef daartoe opdracht aan een erkend installateur.

Vaillant adviseert het afsluiten van een onderhoudscontract.

Informatie over storingen in de werking van het verswaterstation, de mogelijke oorzaak ervan en de storingsoplossing kunt u vinden in onderstaande tabel.

Alle werkzaamheden aan het Vaillant verswaterstation (montage, onderhoud, reparaties enz.) mogen uitsluitend door erkende installateurs worden uitgevoerd.

Storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Er vloeit onvoldoende warm water.	In het koude water zijn de afsluitkranen gedeeltelijk gesloten.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Controleer alle afsluitkranen. ➤ Open de afsluitkranen eventueel geheel.
	Filters zijn toegevoegd in de koudwateraanvoer.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vraag dit aan uw installateur.
Er stroomt geen warm water.	Afsluitkranen in koud water of het warmwater-net gesloten.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Controleer alle afsluitkranen. ➤ Open de afsluitkranen eventueel geheel.
	Stroomuitval of verswaterstation zonder stroom.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Steek eventueel de netstekker weer in het stopcontact.
Water wordt niet verwarmd.	Stroomuitval of verswaterstation zonder stroom.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Steek eventueel de netstekker weer in het stopcontact.
	Circulatiepomp defect.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vraag dit aan uw installateur.
	Lucht in de verwarmingswaterleiding verhindert dat er voldoende doorstroming vloeit door de warmtewisselaar.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vraag dit aan uw installateur.
	Onvoldoende doorstroming in het heetwatercircuit.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vraag dit aan uw installateur.
De warmwatertemperatuur is te laag.	Gewenste warmwatertemperatuur onjuist ingesteld.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vraag dit aan uw installateur.

Tab. 5.1 Storingen herkennen en verhelpen

6 Buitenbedrijfstelling



Attentie!

Beschadigingsgevaar voor het systeem!

Onjuist buiten bedrijf nemen kan leiden tot schade aan het systeem.

- Laat het buiten bedrijf nemen alleen door een gekwalificeerde installateur uitvoeren.



Attentie!

Gevaar voor beschadiging door vorst!

Zonder verwarmingswater- of stroomvoorziening kan water in het verswaterstation bevrozen, waardoor schade aan het verswaterstation kan ontstaan.

- Neem bij kans op vorst de CV-installatie en het verswaterstation niet buiten werking.

Vorstbeveiliging

Het verswaterstation beschikt over een ingebouwde vorstbeveiligingsfunctie.

- Controleer in individuele gevallen of het raadzaam is om het verswaterstation tijdelijk buiten bedrijf te nemen.

Voor de buitenbedrijfstelling van het verswaterstation moet het verswaterstation in het warmwatercircuit worden leeggemaakt.

- Laat het buiten bedrijf nemen alleen door een gekwalificeerde installateur uitvoeren.

7 Recycling en afvoer

Zowel het verswaterstation alsook de transportverpakking bestaan voor het grootste deel uit herbruikbaar materiaal.

U dient de toepasselijke nationale wettelijke voorschriften in acht te nemen.

7.1 Toestellen

Het Vaillant verswaterstation en alle garnituren behoren niet tot het huishoudelijke afval. Alle materialen kunnen onbeperkt worden gerecycleerd, kunnen zuiver worden gescheiden en kunnen naar het plaatselijke recyclingbedrijf afgevoerd worden.

7.2 Verpakking

De afvoer van de verpakking geschiedt door de installateur die het toestel geïnstalleerd heeft.

8 Garantie en serviceteam

8 Garantie en serviceteam

8.1 Fabrieksgarantie

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.
2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zoniet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlozing, overbelasting, bevriezing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangerekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de naverkoopdienst, wordt deze steeds opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabriekstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunalen van het district waar de hoofdzetel van de vennootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

8.2 Klantendienst

Kundendienst
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel: 02 / 334 93 52

Service après-vente
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Klantendienst
Vaillant NV- SA
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel: 02 / 334 93 52

Trefwoordenregister

B	
Bescherming tegen de legionellabacterie.....	6
Bevriezingsgevaar	5
F	
Functie.....	6
Functie van het verswaterstation	6
L	
Lekkages.....	5
O	
onderhoud	7
R	
Recycling	9
S	
serviceteam.....	10
Storingen	8
T	
Tapwaterbereiding	6
V	
Veiligheid	4
Vorstbeveiliging	7
W	
Waterhardheid.....	5
Z	
Zirko-Kick-functie	6

Pour l'utilisateur

Notice d'emploi

Station d'eau fraîche

Production d'eau chaude en fonction des besoins

Table des matières

Table des matières

1	Remarques relatives à la documentation	3
1.1	Documents applicables	3
1.2	Conservation des documents	3
1.3	Symboles utilisés	3
1.4	Validité de la notice	3
2	Sécurité	4
2.1	Consignes de sécurité et d'avertissement	4
2.1.1	Classification des consignes de mise en garde	4
2.1.2	Structuration des consignes de mise en garde	4
2.2	Utilisation conforme de l'appareil	4
2.3	Consignes de sécurité générales	5
3	Description des appareils et du fonctionnement	6
3.1	Vue d'ensemble	6
3.2	Fonction	6
4	Maintenance	8
5	Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements	9
6	Mise hors fonctionnement	10
7	Recyclage et mise aurebut	10
7.1	Appareils	10
7.2	Emballage	10
8	Garantie et Service après-vente	11
8.1	Conditions de garantie	11
8.2	Service après-vente	11
	Index des mots clés	12

1 Remarques relatives à la documentation

D'autres documents sont également disponibles en complément de la présente notice d'emploi.

Vaillant décline toute responsabilité pour les dommages imputables au non-respect des instructions contenues dans cette notice.

1.1 Documents applicables

Pour l'utilisateur de l'installation :

- Notice d'emploi
ballon d'accumulation VPS/2 N° 0020096089
- Le cas échéant Notice d'emploi
de la station de charge
solaire VPM S N° 0020096091
- Notices d'emploi de tous les accessoires utilisés

1.2 Conservation des documents

- Conservez à proximité de l'installation cette notice d'emploi ainsi que tous les autres documents applicables et les outils d'aide éventuellement nécessaires, afin que les notices et outils d'aide soient disponibles en cas de besoin.

1.3 Symboles utilisés

Les différents symboles utilisés dans le texte sont expliqués ci-après :



Symbole indiquant un risque :

- Danger de mort
- Risque de graves blessures
- Risque de blessures légères



Symbole indiquant un risque :

- Danger de mort par électrocution !



Symbole indiquant un risque :

- Risque de dommages matériels
- Risque de menace pour l'environnement



Symbole pour une indication et des informations utiles

- Ce symbole indique une action nécessaire

1.4 Validité de la notice

La présente notice d'emploi vaut uniquement pour les stations d'eau fraîche VPM W avec les références d'article suivantes :

Désignation	Référence
VPM 20/25 W	0010007267
VPM 30/35 W	0010007268

Tab. 1.1 Désignations de types et références d'article

La référence de l'appareil apparaît sur la plaque signalétique.





2 Sécurité

2.1 Consignes de sécurité et d'avertissement

- Lors de l'utilisation de la station d'eau fraîche VPM W, respectez les consignes générales de sécurité et les mises en garde précédant chaque manipulation.

2.1.1 Classification des consignes de mise en garde

Les consignes de mise en garde sont graduées à l'aide de signaux de mise en garde et de mots indicateurs suivants en fonction de la gravité du danger potentiel :

Symboles de mise en garde	Mot indicateur	Explication
	Danger !	Danger de mort immédiat ou risque de blessures graves
	Danger !	Danger de mort par électrocution !
	Avertissement !	Risque de blessures légères
	Attention !	Risque de dégâts matériels ou de menace pour l'environnement

Tab. 2.1 Signification des symboles de mise en garde et mots-indicateurs

2.1.2 Structuration des consignes de mise en garde

Vous reconnaissez les consignes de mise en garde aux lignes de séparation supérieure et inférieure. Elles sont structurées suivant les principes fondamentaux suivants :



Mot-indicateur !

Type et source du danger !

Explication du type et de la source du danger

- Mesures de prévention du danger

2.2 Utilisation conforme de l'appareil

La station d'eau fraîche VPM W est construite selon les techniques et les règles de sécurité en vigueur. Toutefois, une utilisation incorrecte ou non conforme peut être à l'origine d'un risque corporel ou mettre en danger la vie de l'utilisateur comme d'un tiers ; des répercussions négatives sur l'appareil ou d'autres matériaux pourraient aussi s'ensuivre.

Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris des enfants) dont la mobilité et les capacités sensorielles ou mentales sont réduites, ou qui ne disposent pas de l'expérience ou des connaissances requises, à moins qu'elles soient sous la surveillance de personnes en charge de leur sécurité, ou qu'elles reçoivent de leur part des instructions d'utilisation de l'appareil. Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil. La station d'eau fraîche VPM W est un composant d'un système modulaire pour la production d'eau chaude en liaison avec un ballon d'accumulation et différents générateurs d'énergie tels que chaudière à boulettes, pompe à chaleur ou un autre appareil de chauffage. Il est possible en option d'utiliser dans ce système également l'énergie solaire via une station solaire. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Le constructeur/fournisseur décline toute responsabilité pour les dommages en résultant. L'utilisateur en assume alors l'entière responsabilité. L'utilisation conforme de l'appareil comprend : le respect de la notice d'utilisation ; le respect de tous les documents associés ; le respect des conditions d'inspection et de maintenance.

2.3 Consignes de sécurité générales

Respectez impérativement les consignes et directives de sécurité suivantes.

Risque de gel

Si la station d'eau fraîche VPM W reste hors fonctionnement pendant une durée prolongée (p. ex. pendant les vacances d'hiver) dans un local non chauffé sans alimentation en courant, l'eau peut geler dans la station d'eau fraîche et dans les canalisations.

- Assurez-vous que la station d'eau fraîche VPM W soit montée dans une pièce de montage sèche, constamment à l'abri du gel.

Défauts d'étanchéité en raison de tensions mécaniques

Une installation incorrecte peut entraîner des défauts d'étanchéité.

- Afin d'éviter les fuites, veillez à ce que les canalisations ne subissent aucune tension mécanique !
- N'accrochez pas de charges sur les canalisations (p. ex. vêtement).

Modifications dans la zone de la station d'eau fraîche

Il vous est interdit d'apporter des modifications de l'installation lorsque ces modifications peuvent nuire à la sécurité de fonctionnement du système :

- sur le ballon d'accumulation VPS/2,
- aux canalisations vers la station d'eau fraîche VPM W, vers la station de charge solaire VPM S et vers l'appareil de chauffage,
- sur la conduite de purge et sur la soupape de sécurité pour l'eau fraîche,
- sur des éléments constructifs.

Dureté de l'eau

L'adoucissement de l'eau de chauffage dans le ballon d'accumulation VPS/2 est fonction du système de chauffage utilisé.

- Pour de plus amples informations à ce sujet, adressez-vous à votre installateur sanitaire.

Maintenance

Une maintenance négligée ou non conforme peut altérer la sécurité d'exploitation de la station d'eau fraîche.

- Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation sur vos appareils.
- Confiez ces tâches à un installateur agréé.

Vaillant recommande l'établissement d'un contrat de maintenance.

3 Description des appareils et du fonctionnement

3.1 Vue d'ensemble

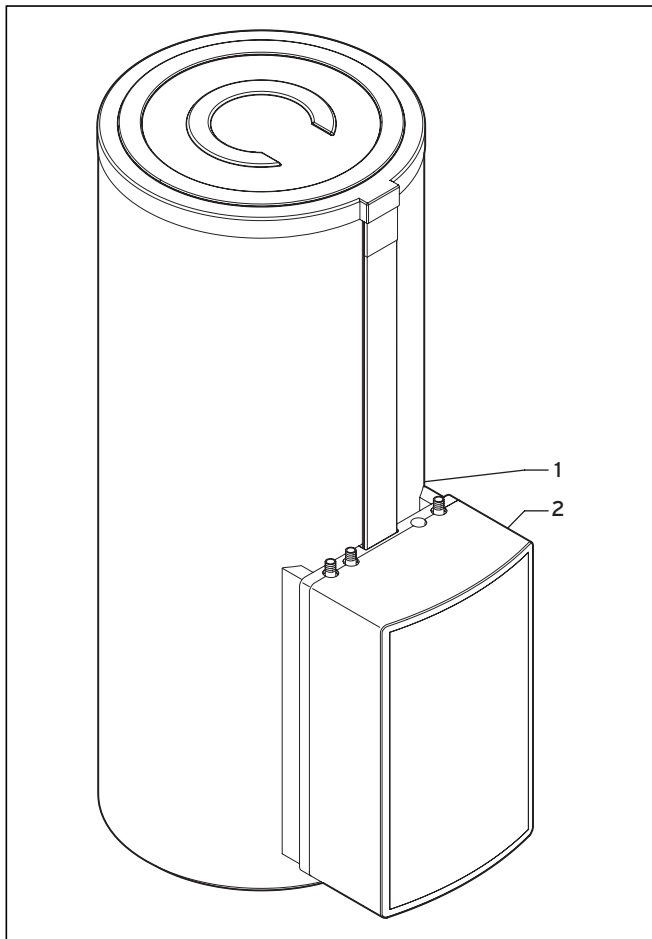


Fig. 3.1 Aperçu de la station d'eau fraîche VPM 20/25 W ou VPM 30/35 W sur le ballon d'accumulation VPS/2

Légende

- 1 Ballon d'accumulation VPS/2
- 2 Station d'eau fraîche VPM W

3.2 Fonction

La station d'eau fraîche est livrée avec un câble de raccordement pré-installé avec une fiche de secteur. La station d'eau fraîche est opérationnelle, dès que la fiche de secteur est branchée dans la prise.

La station d'eau fraîche produit de l'eau chaude en fonction de vos besoins à l'intérieur de sa limite de puissance.

L'eau chaude est réchauffée via l'échangeur thermique dans la station d'eau fraîche VPM W. L'échangeur thermique reçoit sa chaleur de l'eau de chauffage dans le ballon d'accumulation.

Production d'eau chaude

La production d'eau chaude s'effectue lorsque plus de 2 l/min d'eau chaude sont prélevés à un point de puisage. Le réglage de la station d'eau fraîche commande le mélangeur et la pompe de recirculation de la station d'eau fraîche en fonction des besoins de sorte que la température d'eau chaude pré-définie soit rapidement atteinte et constamment réglée. La température d'eau chaude est pré-définie à 50 °C départ usine. En outre, une modification de la quantité de puisage est rapidement détectée et compensée par le réglage afin qu'aucun changement de température ne puisse être perçu.

Fonction Zirko-Kick

En cas de branchement de la pompe de circulation en option à la station d'eau fraîche, la pompe de circulation alors est commandée par impulsions par la station d'eau fraîche. La pompe de circulation est alors connectée en fonction des besoins lors des puisages effectifs. Dès qu'il y a une demande d'eau chaude à un point de puisage, la pompe de circulation démarre et amène plus rapidement l'eau chaude au point de puisage que sans conduite de circulation et sans pompe de circulation. En outre, la conduite d'eau chaude complète est réchauffée pour rendre plus rapidement disponible de l'eau chaude aux autres points de puisage. La fonction Zirko-Kick est activée départ usine dans la station d'eau fraîche.

Protection anti-légionnelles

La station d'eau fraîche donne la possibilité de détruire les germes éventuellement présents dans les conduites d'eau chaude. Lors de l'activation de la fonction de protection anti-légionnelles, la station d'eau fraîche démarre sur demande. La pompe de circulation est démarrée et régule l'eau chaude jusqu'à 70 °C. La fonction de protection anti-légionnelles est active pendant un certain temps pour permettre un réchauffement de l'ensemble de la conduite d'eau chaude. En même temps, le débit et la température sont surveillés. Si la température n'atteint pas le niveau prescrit, l'opération de réchauffement de la conduite d'eau chaude est alors prolongée. Si le système ne permet pas d'atteindre le niveau de température prescrit, p. ex. avec une pompe à chaleur (temp. max. 60 °C), il existe la possibilité d'atteindre les 10 derniers degrés (pour passer de 60 °C à 70 °C) à l'aide d'un élément de chauffage d'appoint (en option) dans la conduite d'eau chaude. A cet effet, la station d'eau fraîche active l'élément de chauffage supplémentaire et la surveillance de l'opération de réchauffement de la conduite d'eau chaude se poursuit.

Protection antigel

La surveillance de protection antigel est toujours active pour la station d'eau fraîche. Si l'une des trois sondes de température constate une température inférieure à 5 °C la fonction de protection contre le gel est activée. Le réglage commande le mélangeur et la pompe de recirculation pour acheminer une chaleur suffisante dans le circuit d'eau chaude. En même temps, la pompe de circulation (en option) est activée pour permettre la protection antigel de la conduite d'eau chaude. L'augmentation de température par l'ajout de chaleur est surveillée par le réglage. La fonction de protection antigel est arrêtée lorsque la température mesurée est supérieure à 14 °C.

4 Maintenance



Danger !
Risque de blessure et de dégâts matériels en cas de maintenance ou de réparation non conforme !

Une maintenance négligée ou non conforme peut altérer la sécurité d'exploitation de la station d'eau fraîche.

- Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation sur votre station d'eau fraîche.
 - Confiez ces tâches à un installateur agréé.
-

Une inspection/une maintenance régulière de la station d'eau fraîche effectuée par un professionnel est indispensable pour garantir durablement un état opérationnel ainsi que la fiabilité et une longévité élevée.

Vaillant recommande l'établissement d'un contrat de maintenance.

- Confiez l'inspection, la maintenance et les réparations à un installateur agréé.

5 Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements



Danger !
Risque de blessure et de dégâts matériels en cas de maintenance ou de réparation non conforme !

Une maintenance négligée ou non conforme peut altérer la sécurité d'exploitation de la station d'eau fraîche.

- Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation sur votre station d'eau fraîche.
- Confiez ces tâches à un installateur agréé.

Vaillant recommande l'établissement d'un contrat de maintenance.

Vous trouverez dans le tableau suivant des informations sur les pannes lors du fonctionnement de la station d'eau fraîche, leur origine possible et comment les supprimer.

Seuls des installateurs agréés sont habilités à effectuer tous les travaux (montage, maintenance, réparation etc.) sur la station d'eau fraîche Vaillant.

Panne	Cause possible	Solution
L'eau chaude coule en trop faible quantité.	Robinetterie d'arrêt dans l'arrivée d'eau froide partiellement fermée.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Contrôlez toutes les robinetteries d'arrêt. ➤ Ouvrez entièrement la robinetterie d'arrêt le cas échéant.
	Le filtre de l'arrivée d'eau froide est obstrué.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Il n'a pas d'écoulement d'eau chaude.	La robinetterie du réseau d'eau froide ou d'eau chaude est fermée.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Contrôlez toutes les robinetteries d'arrêt. ➤ Ouvrez entièrement la robinetterie d'arrêt le cas échéant.
	Panne de courant ou station d'eau fraîche sans courant.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Branchez la prise de secteur dans la prise le cas échéant.
L'eau ne chauffe pas.	Panne de courant ou station d'eau fraîche sans courant.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Branchez la prise de secteur dans la prise le cas échéant.
	Pompe de recirculation défectueuse.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
	La présence d'air dans la conduite d'eau de chauffage empêche une circulation suffisante dans l'échangeur thermique.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
	Débit insuffisant dans le circuit d'eau chaude.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Température d'eau chaude trop basse.	Mauvais réglage de la température de consigne d'eau chaude.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Adressez-vous à votre installateur spécialisé.

Tab. 5.1 Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements

6 Mise hors fonctionnement



Attention !
Risques d'endommagement pour le système !

Une mise hors fonctionnement incorrecte peut endommager le système.

- Confiez la mise hors fonctionnement uniquement à un installateur agréé qualifié.



Attention !
Risque de dommages causés par le gel !

Sans alimentation en courant, l'eau peut geler dans la station d'eau fraîche et provoquer des dommages au niveau de la station d'eau fraîche.

- En cas de risque de gel, ne mettez pas l'installation de chauffage ni la station d'eau fraîche hors service.

Protection antigel

La station d'eau fraîche dispose d'une fonction de protection antigel intégrée.

- Contrôlez au cas par cas s'il est utile de mettre provisoirement hors fonction la station d'eau fraîche.

Pour la mise hors fonction de la station d'eau fraîche, la station d'eau fraîche doit être vidée côté eau chaude.

- Confiez la mise hors fonctionnement uniquement à un installateur agréé qualifié.

7 Recyclage et mise au rebut

La station d'eau fraîche, au même titre que l'emballage de transport, se compose principalement de matériaux recyclables.

Veillez respecter les prescriptions légales en vigueur dans votre pays.

7.1 Appareils

La station d'eau fraîche, tout comme ses accessoires, ne doit pas être mise au rebut avec les déchets ménagers. Toutes les matières peuvent être recyclées sans limite, triées par type et déposées dans votre centre de recyclage local.

7.2 Emballage

La société d'installation qui a monté l'appareil est responsable de la mise au rebut de l'emballage.

8 Garantie et Service après-vente

8.1 Conditions de garantie

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans omnium contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation.

La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies :

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation !

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge.

Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

8.2 Service après-vente

Service après-vente
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Service après-vente
Vaillant SA-NV
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Service clientèle
Vaillant NV- SA
Rue Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

Index des mots clés

Index des mots clés

D	
Dureté de l'eau.....	5
F	
Fonctionnement.....	6
Fonctionnement de la production d'eau fraîche	6
Fonction Zirko-Kick.....	7
Fuites	5
M	
Maintenance.....	8
P	
Pannes.....	9
Production d'eau chaude.....	7
Protection anti-légionnelles.....	7
Protection antigel.....	7
R	
Recyclage	10
Risque de gel	5
S	
Sécurité.....	4
Service après-vente	11

N.V. Vaillant S.A.

Rue Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos ■ Tel. 02/334 93 00

Fax 02/334 93 19 ■ www.vaillant.be ■ info@vaillant.be

0020096093_00 BE 032010 - Änderungen vorbehalten - Wijzigingen voorbehouden - Sous réserve de modifications